

KULTURSAAT e.V.

Verein für Züchtungsforschung
und Kulturpflanzenerhaltung
auf biologisch-dynamischer Grundlage

Lebenslauf einer Sorte aus biologisch-dynamischer Züchtung, Stand: 30.07.2012



Schnittlauch

SCHMITT

Kennnummer Bundessortenamt:
SNL 50

Züchterin:

Sabine WEBER

**Dorfgemeinschaft Hohenroth
97793 Gemünden am Main**

Sortenbeschreibung:

Schnittlauch mit mittlerem Blattröhrendurchmesser und halbaufrechten bis aufrechten Blättern von blaugrüner Farbe mit leicht wachsiger Oberfläche. Geeignet für alle Verwendungszwecke.

Züchtungsgang:

Der Sortenname SCHMITT weist auf die Herkunft der Sorte hin: Schnittlauch MITTELGROBRÖHRIG, welche ursprünglich eine Sorte der Firma HILD in Marbach am Neckar war. Die Sortenanmeldung und damit verbunden ein neuer Sortenname wurden notwendig, da Schnittlauch neu in das Artenverzeichnis der Saatgutrichtlinie aufgenommen wurde und damit dessen Saatgut nur noch nach amtlicher Zulassung der jeweiligen Sorte in den Handel gebracht werden darf.

Seit Anfang der 1990er Jahre wurde Saatgut der Schnittlauchsorte MITTELGROBRÖHRIG in mehreren biologisch-dynamischen Betrieben vermehrt und stand damit den Gärtnereien als Demeter-Saatgut zur Verfügung. Seit dem Jahr 1998 wird die Sorte in der Demeter-Gärtnerei der Dorfgemeinschaft Hohenroth vermehrt und züchterisch durch S. WEBER bearbeitet. Für die Erhaltungszucht von SCHMITT wird jede Pflanze einzeln kultiviert, um eine gezielte Auslese zu ermöglichen. Durch Teilung der Pflanzen und eine Auslese zwischen den Klonen sind noch genauere Beurteilungen möglich als bei herkömmlich-gärtnerischer Kulturweise Speisezwecke.

Ziel der Auslese ist eine Sorte, die langjährig unter biologisch-dynamischen Bedingungen erhalten wird und (mit Blick auf die Anpassungsfähigkeit) eine leichte Variation in sich trägt, aber dem Sortentyp treu ist: wüchsig, nicht zu grobe Röhren,

KULTURSAAT e.V.

Verein für Züchtungsforschung
und Kulturpflanzenerhaltung
auf biologisch-dynamischer Grundlage

früh schnittreif, aber nicht zu früh Blüten bildend, aufrechte Blatthaltung, blaugüne Blätter mit leichter Wachsschicht.

Da Schnittlauch im Typ sehr „spielt“, also sehr vielfältig ausgeprägt sein kann, ist eine weitere intensive Erhaltungszucht nötig, um die Qualität der Sorte SCHMITT zu erhalten und zu verbessern.

Die Sorte wurde im Jahr Herbst 2011 vom Bundessortenamt zugelassen. Die Erhaltungszucht findet durch S. WEBER in der Gärtnerei der Dorfgemeinschaft Hohenroth statt. Die Organisation der Vermehrung und der Vertrieb des Verkaufssaatgutes obliegen u. a. der Bingenheimer Saatgut AG.